



Sammlung Theaterzettel

Charleys Tante

Thomas, Brandon

1913-03-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

36

Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 9. März 1913

Charleys Tante

Schwank in drei Akten von Brandon Thomas

Regie: Emil Hecht

Personen:

Colonel Sir Francis Chesney, Baronet, früher in indischen Diensten	Karl Neumann-Hoditz
Stephen Spettigue, Advokat in Oxford	Emil Hecht
Jack Chesney	Ernst Rotmund
Charley Wykeham	Studenten in Oxford Alfred Landory
Lord Fancourt Babberley	Alexander Kökert
Brasset, Faktotum im College	Paul Tietzsch
Donna Lucia d'Alvadorez, Charleys Tante	Toni Wittels
Anny, Spettigues Nichte	Marianne Rub
Kitty Verdun, Spettigues Mündel	Poldi Dorina
Ella Delahay, eine Waise	Olly Boeheim

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintritts-Preise

Estrade	Mk. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 4.—
Parfett 1. Abteilung (Sperreplätze)	„ 3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe „	„ 3.50
Parfett 2. Abteilung (Sperreplätze)	„ 2.—	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 53—80) „	„ 3.50
Parfett 3. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.50	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	„ 2.—
Parfett 4. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.—	Empore 2. Reihe	„ 2.—
Parfett 5. Abteilung (hinterer Raum)	„ 0.50	Empore 3. Reihe	„ 1.—

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und
Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tage der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und
nachmittags 3—6 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5,
und im Zeitungs-Kiosk.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelberger-
straße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Beurlaubt: Max Felmy, Paul Richter

Im Hoftheater: 34. Vorstellung im Abonnement A

Zum ersten Male:

9. März 1913

Der Kuhreigen

Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Im Hoftheater:

Montag, 10. März	(C 36, kleine Preise)	Wetterleuchten	Anfang 8 Uhr
Dienstag, 11. März	(7. Volksvorstellung)	Die Regimentstochter	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Mittwoch, 12. März	(A 35, kleine Preise)	Maria Magdalene	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Donnerstag, 13. März	(Wagner-Zyklus 5. Abend)	Tristan und Isolde	Anfang 7 Uhr
Freitag, 14. März	(D 34, mittl. Preise)	Cavalleria rusticana / Der Bajazzo	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr